



Jungschützen-Reglement Schützengesellschaft Ricken (Version März 2017)

Die Schützengesellschaft Ricken führt jährlich Jungschützen-Kurse am Sturmgewehr 90 im 300m Schiess-Stand Cholloch durch. Die Begleitung der Nachwuchsförderung übernehmen die ausgebildeten Jungschützenleitenden. Es fallen keine Gebühren oder Jahresbeiträge für die Jungschützen an. Die Jungschützen profitieren von kostenlosen vereinsinternen Schiessanlässen (inkl. Probeschüssen) und der kostenlosen Lizenzkarte. Bei auswärtigen Schiessanlässen wird ihnen das Schiessbüchlein bezahlt und Ende Saison eine Gutschrift für die gelösten Stiche gemacht.

Teilnahmeberechtigung

Laut der VBS-Schiessverordnung über das Jungschützen-Wesen sind für die Kurse Schweizer Bürger und Bürgerinnen im Alter von 15 bis 19 Jahren zugelassen.

Zielsetzung

Der Kurs soll die Begeisterung für das sportliche Schiessen wecken. Andererseits stellt er eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung in einem Verein, in welchem die Kameradschaft gross geschrieben wird dar. Die sorgfältige Ausbildung und das regelmässige Training steigern die Konzentrationsfähigkeit und die Selbstdisziplin. Die Teilnahme an Schiess-Anlässen fördert den Wettkampfgeist und den Ehrgeiz. Die Ausbildung ermöglicht den sicheren Umgang mit dem Sturmgewehr 90.

Kursdauer & -teilnahme

Der Jungschützen-Kurs umfasst 9 bis 12 verbindliche Halbtage zwischen März und September. Beispielsweise sind die Bundesübungen (das Obligatorische und das Feldschiessen) fester Bestandteil der Ausbildung und die Teilnahme am Jungschützen-Wettschiessen stellt einer der Höhepunkte des Programms dar. Die Teilnahme an weiteren Vereins- und auswärtigen Schiessen wird abgesprochen. Ein Kurstag, welcher unentschuldigt verpasst wird, hat zur Folge, dass vom Waffendepot (siehe unten) Sfr. 5.- abgezogen werden. Bei mehreren Absenzen nimmt der Verein Kontakt mit den Eltern auf.

Kursleitung

Die Schützengesellschaft Ricken verfügt über speziell ausgebildete Jungschützenleitende. Als Hauptleiter amtiert Urban Gadiant, welcher durch Patrick Bless, Thomas Fässler und Martina Good unterstützt wird. Während des Kurses achten die jeweiligen Jungschützenleitenden auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Jungschützen.

Leihwaffen

Der Bund stellt den Jungschützen Leihwaffen (Sturmgewehr 90) zur Verfügung. Diese werden im Vereinsbunker gelagert. Es wird am ersten Schiesstag eine Leihgebühr in der Höhe von Sfr. 50.- von den Jungschützen verlangt, welches bei Abschluss des Kurses zurück erstattet wird unter Vorbehalt, dass die Waffe in einem tadellosen Zustand abgegeben wird und sämtliche Kurstage absolviert sind. Die Waffen dürfen nicht nach Hause genommen oder ausgeliehen werden.

Jungschützen-Kultur

Wir legen grossen Wert auf einen kameradschaftlichen Umgang innerhalb des Vereins. Um dies zu fördern, ist die regelmässige Teilnahme aller Jungschützen an den Kurstagen erforderlich. Darüberhinaus werden verschiedene vereinsinterne und –externe Gruppen-Aktivitäten unternommen.

Fotorechte

Zur Berichterstattung in den Medien und für die offizielle Vereinswebseite werden vereinzelt fotografische Aufnahmen von den Vereinsmitgliedern gemacht.

Versicherung

Während dem Kurs und auf dem direkten Hin- und Rückweg sind alle Teilnehmende bei der Militärversicherung versichert.

Die Jungschützenleiter des SG Ricken
Urban Gadiant, Patrick Bless, Thomas Fässler & Martina Good

Anmeldung

Ort/Datum _____

Vorname _____

Name _____

Strasse & Nr. _____

PLZ, Ort _____

Geb.dat: _____

Mobilnr. _____

AHV-Nr.: _____

Unterschrift Jungschütze/Jungschützin _____

Unterschrift Eltern _____

Telefonnummer Eltern _____